

Technisches Merkblatt

Bezeichnung: **Miracryl® HF- Farblacke**

Artikel-Nr.: Farbgruppen 625, 626, 627, 628 (lieferbar in matt und halbmatt)

Anwendung: Hochbeständige, lichtechte Farblacke für anspruchsvolle Farblackierungen in den Bereichen Küchen- und Badmöbel, allgemeine Möbelindustrie, Innen- und Ladenbau, hoch füllend.

Applikation: Spritzen, alle Arten

Eigenschaften: **Miracryl® HF- Farblacke** sind gut deckende 2K- PUR- Lacke, mit sehr schneller Trocknung, hervorragender Kratzfestigkeit und hohem Festkörperanteil. Sie zeichnen sich durch gute Lichteinheit aus, besitzen gute Haftungseigenschaften auf angeschliffenen Melaminharzfolien und überzeugen durch sehr guten Verlauf. Eine Ringfestigkeit ist bedingt gegeben.

Miracryl® HF- Farblacke sind in allen RAL-, Sikkens-, NCS-, etc. Farbtönen lieferbar. Sonderfarbtöne sind nach geeigneter Farbtonvorlage (glatte Oberfläche, mind. 5 x 5 cm) ebenfalls kurzfristig lieferbar. Zur verbesserten Ringfestigkeit empfehlen wir als Überzug Miracryl 2K-Überzugslack, farblos.

Es sei angemerkt, daß es im Sinne eines homogenen, reklamations-freien Lackaufbaus sehr zweckmäßig ist, **Miracryl® HF- Farblacke** mit geeigneten Materialien zu kombinieren, z.B. mit Miracryl Füllgründen und farblosen Miracryl Überzugs-, bzw. Schichtlacken. „Mischaufbauten“ sind nach Möglichkeit zu vermeiden, bzw. nach vorheriger Rücksprache mit dem technischen Außendienst einzusetzen.

Fertig ausreagierte Lackfilme genügen der DIN 68861, 1B, chemische Beständigkeiten, ÖNORM A 1605-15 sowie der DIN 53160, Speichel- und Schweißechtheit. Ein Prüfzeugnis über o.g. Anforderungen ist vorhanden und ist auf Anfrage erhältlich. Zudem sind **Miracryl® HF- Farblacke** schwerentflammbar nach DIN 4102, B1 und frei von Schwermetallen und Formaldehyd.

Verarbeitung:

Airless:	Düse 0,011 inch / 0,28 mm; 100-140 bar Materialdruck
Airmix:	Düse 0,011 inch / 0.28 mm; 2,5-3 bar Zerstäubendruck
Becherpistole:	Düse 1,5 - 2 mm; 2,5-3,5 bar Zerstäubendruck

<i>Auftragsmenge:</i>	ca. 120-150 g/qm pro Arbeitsgang
<i>Härter:</i>	10 Gew. % (10:1 Gew. Teile) mit Härter N konz.. (Härter gut einarbeiten!)
<i>Topfzeit:</i>	1 Arbeitstag
<i>Verdünnung:</i>	Spezialverdünnung für PUR- Lacke Art.-Nr. 010-000-01322
<i>Viskosität:</i>	Lieferviskosität: ca. 40 Sek., DIN 4 mm, 20°C Verarbeitungsviskosität: nach Härterzugabe ca. 30-40 Sek., DIN 4 mm, 20°C. Ggf. kann die Verarbeitungsviskosität individuell eingestellt werden.
<i>Trocknung/Härtung:</i>	Staubtrocken nach 20 Minuten. Stapel-, bzw. verpackungsfähig nach Trocknung über Nacht
<i>Reinigungsverdünnung:</i>	Art. Nr. 010-000-01322
<i>Lagerfähigkeit:</i>	6 Monate in geschlossenen Gebinden
<i>Kennzeichnung:</i>	Siehe aktuelles Sicherheitsdatenblatt
<i>Bemerkungen:</i>	Wichtig: Oberflächen, die mit Miracryl® HF- Farblacken lackiert und älter als 2 Tage sind, müssen vor der Überlackierung angeschliffen werden, um einwandfreie Zwischenhaftung zu erreichen.

Klumpp Coatings produziert hochwertige Oberflächenmaterialien für die Weiterverarbeitung auf Fertigungsanlagen mit entsprechenden Auftragstechnologien. Es liegt in der Verantwortung des Verbrauchers die Anforderungen des Produkts mit allen geltenden Vorgaben einzuhalten, bevor weiter verfahren wird. Der Anwender ist angehalten das Endprodukt immer auf die Eignung für den gewünschten Zweck zu testen, bevor mit dem Auftrag begonnen wird. Der Hersteller übernimmt keine Garantie für die Vermarktung und Zweckmäßigkeit für bestimmte Einsätze. Der Hersteller ist nicht verantwortlich für zufällige, Folge- oder spezifische Schäden oder Verluste, die direkt oder indirekt von der Verarbeitung dieses Produkts herrühren. Die Messdaten basieren auf Labortests, die unter optimalen Laborbedingungen von Klumpp Coatings durchgeführt wurden. Diese Information dient nur als allgemeine Hilfe, da die eigentliche Produktion durch bedeutende Faktoren wie Trägermaterial, Fertigungsumgebung und Auftrag beeinflusst werden kann. Der Kunde sollte eine angemessene Funktionsprüfung mit originalen Produktionsmustern durchführen, um die Eignung für den gewünschten Zweck sicher zu stellen. (Juli 2009)